

SPD – Stadtratsfraktion Schwabach

SPD-Stadtratsfraktion · Adalbert-Stifter-Weg 6 · 91126 SC

An Herrn OB
Matthias Thürauf
Königsplatz
91126 Schwabach

OBERBÜRGERMEISTER Stadt Schwabach			
OBM)	R2 ✓		
Eingang 10. Juli 2017			
EB ✓	ZB	AE	RS
Zur Kenntnis: R3 ✓			
WV: OB - X Ablage:			

Schwabach, den 5.07.2017



Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Thürauf,

die SPD-Fraktion stellt folgenden

Antrag

Höhere Förderung für Frauenhäuser und mehr Wohnungen für schutzsuchende Frauen

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadt Schwabach wird aufgefordert, mit den Anbietern von Sozialwohnungen Kontakt aufzunehmen und gemeinsam zu prüfen, ob zeitnah mehr Wohnraum für gewaltbetroffene Frauen nach dem Aufenthalt im Frauenhaus geschaffen werden können und flankierende Maßnahmen ergriffen werden können, um einen besseren Zugang zum sozialen Wohnungsmarkt zu gewährleisten.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt, sich bei der Bayerischen Staatsregierung für eine Erhöhung der Fördermittel für das Schwabacher Frauenhaus einzusetzen.

Begründung:

Derzeit erhalten alle 40 bayerischen Frauenhäuser zusammen nur 2,5 Millionen Euro pro Jahr vom Staat. Dadurch sind nicht einmal 10% der Kosten eines Frauenhauses durch den Freistaat abgedeckt. Dies führt auch in Schwabach zu großen Problemen. Die Betreuung der hilfeschuchenden Frauen durch hauptamtliche Kräfte ist unzureichend, was die Ehrenamtlichen an ihre Grenzen bringt. Außerdem fehlt Personal für die Interventionsstelle. Die Finanzsituation allgemein ist enorm angespannt.

In ganz Bayern und auch in Schwabach ist zudem der Bedarf an Wohnraum für Frauen für die Zeit nach ihrem Aufenthalt im Frauenhaus nur unzureichend gedeckt. Der derzeitige Mangel an Wohnungen, speziell

Vorsitzender

Werner Sittauer
Adalbert-Stifter-Weg 6
91126 Schwabach
Tel. (09122) 7 80 55
E-Mail
werner.sittauer@
t-online.de

Stellvertreter

Gerda Braun
Dr. Gerhard Brunner

Beisitzer

Evi Grau-Karg
Thomas Mantarlis

Jürgen Lemke

Hartwig Reimann
Peter Reiß

Martin Sauer

Helga Schmitt-
Bussinger, MdL

Saskia Bergmann

Internet

www.spd-schwabach.de



Sozialwohnungen, verschärft die Situation zusätzlich. Dies bedeutet auch, dass betroffene Frauen länger im Frauenhaus verbleiben müssen, wodurch weniger Plätze für neue schutzsuchende Frauen zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Sittauer

Werner Sittauer, Fraktionsvorsitzender

Gerda Braun

Gerda Braun, stv. Fraktionsvorsitzende

Helga Schmitt-Bussinger

Helga Schmitt-Bussinger, Stadträtin, MdL